



7th International Workshop on Large-Scale Integration of Wind Power into Power Systems as well as on Transmission Networks for Offshore Wind Farms im Mai in Madrid

Langen/Madrid, 17. April 2008. – Angesichts der derzeit für die Bundesrepublik ab 2020 prognostizierten „Stromlücke“ und der zunehmenden Abhängigkeit Europas von den Zulieferern fossiler Energieträger stellt sich die Frage, wie Windenergie in großem Umfang in die vorhandenen Energienetze eingespeist werden kann, immer dringlicher. Mit diesem Thema beschäftigen sich zahlreiche Arbeitsgruppen, die sich sowohl mit den technischen Problemen als auch mit den politisch-wirtschaftlichen Aspekten der Netzintegration von Windenergie auseinandersetzen. Die große Herausforderung besteht darin, wissenschaftliche Forschungsergebnisse und wirtschaftliche Interessen sinnvoll in Einklang zu bringen. Diesem Ziel widmet sich in diesem Frühjahr eine internationale Konferenz im spanischen Madrid, auf der die Netzintegration von Windenergie im Mittelpunkt steht. Spanien ist eines der europäischen Länder, das in den vergangenen Jahren die stärksten Zuwächse an installierter Windenergiekapazität aufzuweisen hat und zeitweise bis zu 40% seines gesamten Energiebedarfs aus Windenergie deckt.

Deshalb lädt das deutsche Consulting-Unternehmen **energynautics** in Zusammenarbeit mit dem **Spanischen Windenergieverband AEE** und der **Universidad Pontificia Comillas Madrid** vom 26. bis 27. Mai 2008 zum **International Workshop on Large-Scale Integration of Wind Power into Power Systems as well as on Transmission Networks for Offshore Wind Farms** in die spanische Hauptstadt Madrid.

Veröffentlichung honorarfrei – Belegexemplar erbeten

3.597 Zeichen
451 Wörter

Seite 1 von 1

For more information:

Energynautics GmbH
Mühlstrasse 51
63225 Langen
Germany

Thomas Ackermann, Ph.D.
Energynautics GmbH
M: +46-(0)70-6639457
t.ackermann@energynautics.com
www.energynautics.com

Public relations

büro_büro beta
Uta Betancourt
Dolomitenstr. 66
13187 Berlin
Fon/Fax ++49 (0)30 4 12 31 02
buero_buero@web.de

PRESSEMELDUNG



Dieser siebente Workshop setzt eine Reihe von Konferenzen und Workshops fort, die sich vor allem mit den technischen Aspekten der Integration von Windenergie und von Verbundnetzen für Offshore-Windparks beschäftigt. Seither hat sich die Veranstaltung zu einem hochkarätigen Branchentreffpunkt in Europa entwickelt, auf dem wissenschaftliche Netzwerke gebildet und gepflegt werden. Bisherige Veranstaltungsorte waren Stockholm (Schweden), Billund (Dänemark), Glasgow (Großbritannien) und Delft (Niederlande), das im Oktober 2006 Gastgeber des 6. Workshops war und mit mehr als 200 Teilnehmern aus 21 Ländern von 5 Kontinenten auf eine starke internationale Beteiligung verweisen konnte.

Der Workshop bietet Teilnehmern aus führenden internationalen Forschungseinrichtungen und der Industrie eine Plattform, um technische und wirtschaftliche Fragen der Integration von Windenergie in das Stromnetz zu diskutieren und aktuelle Forschungsergebnisse vorzustellen. Schwerpunktthemen der ca. 70 Beiträge von Referenten aus mindestens 18 Ländern sind u.a. Erfahrungsberichte über die Einspeisung von Windenergie in bestehende Netze, neue Technologien für den Netzanschluss, Energiemanagementsysteme für Offshore-Windparks, Produktionsvorhersage- und Kontrollsysteme für Windenergie sowie Bestimmungen und Standards für den Netzanschluss von Windenergie. Ziel dieser Ausrichtung ist es, das Bewusstsein für die Notwendigkeit interdisziplinären Handelns zwischen den Erzeugern von Windenergie, Netzbetreibern und Forschungseinrichtungen zu schärfen und neue Forschungsschwerpunkte zu bestimmen.

Für den 28. Mai bieten die Veranstalter die Besichtigung der Kontrollzentren des spanischen Netzbetreibers REE in Madrid und des Energieerzeugers Iberdrola sowie den Besuch des Windparks Villacañas in der Nähe der Stadt Toledo an. Ausführliche Informationen zu Organisation und Vortragsprogramm sowie Anmeldeunterlagen sind unter www.windintegrationworkshop.org im Internet erhältlich.

Veröffentlichung honorarfrei – Belegexemplar erbeten

**3.597 Zeichen
451 Wörter**

Seite 2 von 2

For more information:

Energynautics GmbH
Mühlstrasse 51
63225 Langen
Germany

Thomas Ackermann, Ph.D.
Energynautics GmbH
M: +46-(0)70-6639457
t.ackermann@energynautics.com
www.energynautics.com

Public relations

büro_büro beta
Uta Betancourt
Dolomitenstr. 66
13187 Berlin
Fon/Fax ++49 (0)30 4 12 31 02
buero_buero@web.de